



Verarbeitendes Gewerbe Mai 2013: Umsatz saisonbereinigt ? 0,8 % zum Vormonat

Verarbeitendes Gewerbe Mai 2013: Umsatz saisonbereinigt - 0,8 % zum Vormonat
WIESBADEN - Der preisbereinigte Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe war nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im Mai 2013 saison- und arbeitstäglich bereinigt um 0,8 % niedriger als im April 2013 (nach + 1,0 % im April 2013 gegenüber März 2013). Dabei erhöhte sich der Inlandsumsatz um 0,4 %, die Umsätze mit ausländischen Abnehmern nahmen dagegen um 2,2 % ab. Bezogen auf die Absatzrichtung des Auslandsgeschäfts stieg der Umsatz mit der Eurozone um 1,5 %, der Umsatz mit dem restlichen Ausland verringerte sich dagegen um 4,4 %.
Die einzelnen Wirtschaftszweige entwickelten sich unterschiedlich. Das höchste Umsatzplus gab es mit + 4,6 % bei den Herstellern von chemischen Erzeugnissen (Inland + 6,9 %, Ausland + 2,8 %). Den stärksten Rückgang verzeichnete der Maschinenbau mit - 4,4 %. Dabei verringerten sich sowohl der Inlandsumsatz (- 0,6 %), als auch der Auslandsumsatz (- 6,4 %).
Im Vergleich zu Mai 2012 lag der arbeitstäglich bereinigte Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes im Mai 2013 real um 1,8 % niedriger. Das Geschäft mit inländischen Abnehmern sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,2 %, der Auslandsumsatz um 0,4 %. Der Absatz in die Eurozone verringerte sich dabei um 3,5 %, der Umsatz im Geschäft mit dem restlichen Ausland stieg hingegen um 1,9 %.
Kumuliert von Januar bis Mai 2013 lag das arbeitstäglich bereinigte Umsatzvolumen im Verarbeitenden Gewerbe um 1,8 % unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Inlandsgeschäft nahm dabei um 3,4 % ab, der Auslandsumsatz blieb auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.
Die Veränderungsdaten basieren auf dem Umsatz-Volumenindex für das Verarbeitende Gewerbe (fachliche Betriebsteile; 2010 = 100). Die saison- und arbeitstäglich bereinigte Bereinigung erfolgt mit dem Verfahren Census X-12-ARIMA.
Detaillierte Daten und lange Zeitreihen zum Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe können über die Tabellen
X12ARIMAASB
leerzeilen=false>Volumenindex Hauptgruppen (42152-0004) und
X12ARIMAASB
leerzeilen=false>Volumenindex Wirtschaftszweige (42152-0005) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.
Weitere Auskünfte gibt:
Dr. Norbert Herbel, Telefon: +49 611 75 4475
Statistisches Bundesamt Destatis
Gustav-Stresemann Ring 11, 65189 Wiesbaden, Deutschland
Telefon: +49 (0) 611/75-2405
Telefax: +49 (0) 611/75-3330
Mail: presse@destatis.de
URL: <http://www.destatis.de/>
 http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=538505 width="1" height="1">

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik ? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland